

# Anfrage

## Vorlage Nr.: 20193249

**Status:** öffentlich

**Datum:** 17.10.2019

**Verfasser/in:** Fraktion DIE LINKE. (Sven Ratajczak, Mehtap Yildirim)

### **Beratungsfolge:**

Gremien:  
Bezirksvertretung Bochum-Mitte

Sitzungstermin:  
24.10.2019

Zuständigkeit:  
Anfrage

Bezeichnung der Vorlage:

Digitale LED Werbetafel an der Herner Straße

Text:

Am 10.10.2019 wurde eine Digitale Werbetafel an dem Haus Herner Straße 335-343 in Betrieb genommen. Von dieser Werbetafel geht in den Abend- und Nachtstunden eine hohe Lichtverschmutzung aus.

Nach einer Woche Abendbetrieb fühlen sich Anwohner\*innen, die in unmittelbarer Nähe wohnen (Herner Straße, Moritzstraße und Walburgastraße, siehe Ausschnitt Stadtplan), belästigt. Wenn zum Winter hin die Tage kürzer werden und die Bäume ohne Laub sind, wird sich die Lichtbelastung in den Wohnungen noch einmal verschärfen. Das betrifft vor allem auch die Nachtruhe in Wohnungen, die keine Fensterrolläden haben.

Auch wird die Friedhofsruhe durch die Lichtverschmutzung auf dem angrenzenden Friedhof gestört. Durch die abendliche und nächtliche Lichtverschmutzung fühlen sich aber auch Autofahrer\*innen die stadtauswärts fahren, erheblich beeinträchtigt. Unter dem Gesichtspunkt des Umwelt- und Naturschutzes ist die Tafel nicht zu akzeptieren.

### **Vor diesem Hintergrund fragt die Linksfraktion in der Bezirksvertretung Mitte an:**

1. Benötigt das Anbringen dieser Werbetafel einer Genehmigung?
2. Wenn ja, wer hat diese erteilt?
3. Wurden Umweltschutzaufgaben geprüft?
4. Kann eine zeitliche Beschränkung bzw. eine Nachtsperre eingeführt werden?
5. Kann die Verwaltung eine Expertise der Rechtsgrundlage für das Aufstellen und den Betrieb derartiger Groß-Werbeanlagen zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zur Verfügung stellen?

Wir bitten darum, die Antwort auf diese Anfrage auch dem Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung mitzuteilen.

### **Anlagen:**

Anlage Bilder und Umgebungsplan